

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister
Federführendes Amt: Amt für Schule, Kultur und Sport
Verfasser: Frau Lisowski

Nr.:009/2024

Stadtrat

Datum:22.01.2024

Gegenstand der Vorlage:

Neufassung der Richtlinie über die Führung des "Ehrenbuchs des Sports der Stadt Wernigerode"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Richtlinie über die Führung des „Ehrenbuchs des Sports der Stadt Wernigerode“.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am / Gremium	Ein-stimmig	Ja	Nein	Ent-haltung
15.02.2024 Stadtrat Wernigerode				
20.02.2024 Ortschaftsrat Benzingerode				
21.02.2024 Ortschaftsrat Reddeber				
22.02.2024 Ortschaftsrat Schierke				
26.02.2024 Ausschuss für Schule, Kultur und Sport				
12.03.2024 Ortschaftsrat Minsleben				
13.03.2024 Ortschaftsrat Silstedt				
21.03.2024 Stadtrat Wernigerode				

Art der Aufgabe:

Freiwillige Aufgabe Pflichtaufgabe

Finanzielle Auswirkungen:

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.: 4.2.4.01.5271000

keine finanziellen Auswirkungen EUR
 Gesamteinnahmen* in Höhe von: EUR
 Gesamtausgaben* in Höhe von (Minderausgabe): -2.100,00 EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung
 keine einmalige Laufende Folgekosten/-leistungen i.H.v. EUR/Jahr
(Auswirkungen i.d. Folgejahren einschätzen, ggf. detaillierte in Anlage)

Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburger Modell:

Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Ökologische Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „X“ eintragen		
Ö1. Klima schützen		X	
Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern	X		
Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln		X	
Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren		X	
Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „X“ eintragen		
W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken		X	
W2. Leben und Arbeiten verknüpfen		X	
W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern		X	
W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen	X		
W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Soziale Zukunftsfähigkeit			
S1. Gesundes Leben ermöglichen		X	
S2. Bildung ganzheitlich leben		X	
S3. Sicher leben - Risiken minimieren		X	
S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen		X	
S5. Sozialen Ausgleich schaffen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Kulturelle Zukunftsfähigkeit			
K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen			X
K2. Werte reflektieren und vermitteln			X
K3. Vielfalt leben		X	
K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln			X
K5. Kunst und Kultur wertschätzen		X	

Begründung:

Bisher wurden jährlich Wernigeröder Sportlerinnen und Sportler geehrt, die sich um ihre gezeigten Leistungen im Sport in Wernigerode verdient gemacht haben.

Im letzten Jahr hat sich nach Auswertung unserer Ehrungsveranstaltung gezeigt, dass der Kreissportbund Harz in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Harz das gleiche Ehrungsformat für die erreichten sportlichen Leistungen in der vorangegangenen Wettkampfsaison übernommen hat.

Auf der Suche nach Einsparmöglichkeiten im städtischen Haushalt hat sich das Fachamt in Abstimmung mit der Verwaltungsleitung entschlossen, das Ehrungsformat zu verändern. Aus diesem Grund muss auch die Richtlinie geändert werden.

Der § 5 Abs. 4 wird durch folgenden Wortlaut ersetzt:

„Die zu ehrenden Sportlerinnen und Sportler sowie Trainer werden schriftlich über die Eintragung ins Ehrenbuch des Sports informiert und erhalten mit der Benachrichtigung ein Dankeschön in Anerkennung ihrer errungenen sportlichen Leistungen in der vorangegangenen Wettkampfsaison vom Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode.“

Der § 5 Abs. 5 entfällt zukünftig.

Die Ehrung des Oberbürgermeisters soll das sportliche Engagement eines Jeden wertschätzen und sie motivieren, sich weiter zu engagieren. Abhängig vom zeitlichen Rahmen und der Entfernung wird dieses persönlich oder auf dem Postweg an die Sportvereine versandt.

An der Ehrung der langjährig ehrenamtlich tätigen Persönlichkeiten ändert sich nichts. Diese erhalten nach dem Beschluss im Hauptausschuss eine Einladung zu einer Ehrungsveranstaltung, die allerdings in einem kleineren Rahmen als bisher durchgeführt wird.

Kascha
Oberbürgermeister